



Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates

Datum: 09.04.2024

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Atrium

X	Beaujean, Renate	E	Biskupek, Christoph (PT)	X	Frauke Dietrich (KV)	E	Hunz, Heinz-Peter
X	Eckert, Maren	X	Groß, Peter	X	Knelange-Marx, Annette	X	Ruland, Claudia
X	Ingendorn-Dolhaine, Christiane	X	Kleefisch, Susanne	E	Weitkowitz, Agnes	G	Stephany, Alexa
X	Ruland, Michael	E	Stuhlträger, Susanne	X	Cuber, Nina	G	Renate Lorig, OA
X	Bettina Kowalewski, Protokoll						

A = anwesend

E = vorab entschuldigt

G = Gast

TOP 1 Impuls durch Annette Knelange-Marx

TOP 2 Begrüßung und Formalia durch Peter Groß

TOP 2.1 Vorstellung Aktivitäten in der Jugendarbeit durch Alexa Stephany

Präsentation gemäß **beigefügter** Anlage

- Geplante Leiteraktion für dieses Jahr u.a. Floßfahrt auf der Ruhr bei Hattingen.
- Bei der KjG St. Konrad sind um die 30 Leiter*innen. Ist die größte Organisation im Erzbistum Köln.
- #zusammenfinden wird begleitet durch Holger Wirtz, Heidi Bauer und Alexa Stephany.
Hochdahl ist benachteiligt bezüglich der Jugendarbeit, da dafür keine finanziellen Mittel vorhanden sind. Es gibt kaum Jugendlichen, die sich engagieren möchten bzw. es ist schwierig eine funktionierende Organisation aufzubauen.
Die Termine der einzelnen Jugendgruppen sollen zukünftig so in den Blick genommen werden, dass sich diese möglichst nicht überlappen. So haben auch Kinder und Jugendliche aus anderen Gemeinden die Möglichkeit, gemeindeübergreifend an Sommerfahrten, Kinderfreizeiten etc. teilzunehmen.
- AG der Theresienschule lief jetzt über 2 Jahre und wurde von Alexa Stephany und Maren Eckert betreut. Schülerinnen ab der 8. Klasse gingen regelmäßig in die Seniorenzentren Erikaweg und Hummelsterstraße.

TOP 3 Projekt Öffentlichkeitsarbeit - weiterer Projektverlauf

Die Präsentation durch die Agentur ist nicht gut gelaufen. Es wird dazu noch einen weiteren Termin geben müssen, um dies nochmals klarzustellen. Vorrangig ging es nicht um die Entwicklung eines Logos. Dies war nur das Ergebnis des kreativen Prozesses. Ein Baustein der Umsetzung wird Social Media sein und die Frage, was bedeutet dies konkret für die Arbeit des/der Einzelnen (Pastoralteam, Folgedienste, Ehrenamtliche). Die Zielsetzung sollte sein, Dinge zu erleichtern und nicht zu verkomplizieren.

TOP 4 Klausurtag 2024 / 16.11.2024

Der Termin am 25.05.2024 klappt nicht. Es wurde ein neuer Termin für 01.06.2024 im Forum vereinbart. Michael Ruland fragt beim Forum wegen eines Raumes nach.

Der November-Termin – 16.11.2024 – ist schwierig, da auswärtige Häuser bereits alle belegt sind. Alternativ am Vorabend nach Gruiten gehen und am nächsten Tag Klausur vor Ort. Zu bedenken ist allerdings, dass zeitgleich die Ehrenamtsbörse stattfindet. So wäre nur der Samstagstermin möglich.

TOP 5 # Zusammenfinden – Informationen zum Sachstand, nach dem stattgefundenen Perspektivgespräch am 11.03.2024

Perspektivgespräch fand als großes Plenum statt. Es wurde eine bereits bekannte Präsentation vorgeführt, die viel Zeit und Raum eingenommen hat. Darin wurden Excelauswertungen vorgestellt, die Zahlenvergleiche von diversen Amtshandlungen (Taufen, Trauungen, Austritte etc.) über die Jahre hinaus darlegten. Weiterhin wurden Infos zum Verfahrensablauf erteilt. Ein konkreter Austausch über das weitere Vorgehen war nicht möglich. Es blieb allein bei dem reinen Vortragen von Fakten.

Je Gruppe konnten nur drei Fragen gestellt werden. Leider wurden diese nicht beantwortet. Häufig mit der Argumentation, dass noch keine Entscheidungen getroffen wurden, da die entsprechenden Gruppen sich noch nicht getroffen hätten. Inhaltliche Fragen konnten nicht gestellt werden.

Das angekündigte Protokoll des Perspektivgesprächs wurde – entgegen der Ankündigung - bis heute nicht an die Teilnehmenden versandt.

Die Anwesenden waren über die Vorgehensweise sehr konsterniert. Die Stimmungslage in den einzelnen Pfarreien blieb unklar.

Es wurde nicht klar benannt, welches Stundenkontingente für das Koordinierungsteam von Nöten ist, um die vielfältigen und umfangreichen Aufgabengebieten gemäß den Statuten zu bewältigen.

Es bleibt der Eindruck, dass keine Rücksicht auf personelle Bedingungen der Gemeinden vor Ort genommen wird.

Die Frist zur Aufstellung des Koordinierungsgremiums läuft am 01.05. ab.

Es stellt sich die Frage, was passiert, wenn kein Gremium zusammengestellt werden kann? Es ist zu vermuten, dass der Prozess #zusammenfinden dann ohne Beteiligung und Einfluss Möglichkeit der jeweiligen Gemeinde fortgesetzt wird.

Pfr. Biskupekt hat in diesem Kontext ein Schreiben angekündigt. Dieses Schreiben wollen wir abwarten und dann reagieren.

TOP 6 Hildener „Fest der Vielfalt“ am 24./25.08.2024

Frau Schad-Curtis wird die Gemeinde beim Infoabend am 18.04. vertreten. Sie hat sich bereits mit den evangelischen Kolleg*innen abgesprochen. Sodann erfolgt eine Absprache mit der Stadt. Frau Schad-Curtis wird vom Termin berichten. Sodann ist zu überlegen, ob, und in welcher Form wir als Pfarrgemeinde teilnehmen.

Fest soll zukünftig „**Fest der Kulturen**“ heißen und in einem größeren Rahmen auch Gruppen/Vereine wie Behinderte, Geflüchtete etc. miteinschließen.

TOP 7 Fronleichnam 30.05.2024, St. Marien

Es fehlen noch Helfer für die Vor- und Nachbereitung der Prozession (Vorbeter, Träger für Lautsprecher, Baldachinträger) bzw. für das anschließende Pfarrfest (Auf- und Abbau Bänke für Messe, Auf- und Abbau Stände, Leute für Getränkewagen und Grill etc.).

Thema wird nochmals mit in die OA's genommen. Renate Lorig nimmt das Thema mit in die OA Sitzung am 15.04.2024.

Für das anschließende Pfarrfest sind die Kindergärten, die Schulen, die Nachbarschafts-zentren, die Chöre etc. eingeladen. Das Spielmobil der Stadt wird da sein. Neben dem obligatorischen Getränkewagen wird es auch wieder einen Grillstand geben. Peter Groß hat zu einem Infotermin für die einzelnen Gruppen/Helfer eingeladen.

Gleichzeitig findet der Danketag der Erstkommunionkinder in St Marien statt, so dass an diesem Tag viele Familien erwartet werden.

TOP 8 Projekt MUM

Das Projekt MUM ist ein Projekt der Malteser gemeinsam mit der Bürgerstiftung (mobil und mittendrin). Es ist ein Fahrzeug für Einkaufsdienste, Fahrdienste zum Friedhof und für Kultur (Theaterbesuche etc.) mit finanzieller Unterstützung der Bürgerstiftung Hilden angeschafft worden. Dabei wird das Thema Einsamkeit auch mit in den Fokus genommen. Starttermin des Projekts ist der 01.09.2024.

TOP 9 Zentrale Kita-Trägerschaft

Es gibt nur eine einzige Lenkungsgruppe für das Thema Kita-Träger im Erzbistum. Der Übergang von 540 Kitas aus der Trägerschaft der Gemeinden in eine zentrale Trägerschaft im Bistum soll schon im Herbst 2024 umgesetzt werden. Problematisch wird die Übernahme der Kita-Mitarbeiter*innen in die neue Trägerschaft sein, da dies einen riesigen Verwaltungsaufwand bedeutet.

TOP 10 Ehrenamtsbörse

Die Ehrenamtsbörse findet am 25.05.2024 von 10 bis 14 Uhr statt. Maren Eckert hat einen Stand angemeldet. Weiterhin werden die Chöre, das Nachbarschaftszentrum, die Malteser sowie der SKFM mit einzelnen Ständen anwesend sein. Die Stände werden zusammenstehen in Höhe der St. Jacobus Kirche.

Anwesend werden sein Claudia Ruland, Susanne Kleefisch, Peter Groß sowie Renate Beujeau. Maren Eckert hat ein Give-Away organisiert (kl. Schokoladen mit individuellen Texten).

Thema soll nochmals mit in die OA's genommen werden. Maren Eckert wird noch einen Infotermin zur Absprache für die einzelnen Gruppen anbieten.

TOP 11 Bericht aus dem Kirchenvorstand

Die letzte Sitzung war am 20.03.2024.

U.a. wurde über vom Bistum verhängte, temporäre Baubremse gesprochen. Die Kirche St. Jacobus wurde durch Herrn Pfeifer vom Erzbistum in Augenschein genommen. Dabei wurde festgestellt, dass verschiedene Arbeiten unbedingt zu erfolgen haben.

Die Baumbestände der Gemeinde werden derzeit gepflegt.

Die Stellenausschreibung der Jugendreferentin ist raus.

TOP 12 Bericht aus dem Pastoralteam

Ingalisa Bornefeld wurde heute in ihre Mutterschutz-Zeit verabschiedet.

Gisela Fromann wechselt ins Städt. Klinikum Solingen. Wie geht es dann mit der Krankenhauseelsorge weiter?

Kaplan Sven Thomsen wechselt zum 01.09. in eine andere Gemeinde. Wird es einen Ersatz für ihn geben? Pfarrer Biskupek hatte zu diesem Thema am heutigen Tage einen Termin im Erzbistum Köln.

TOP 13 Sonstiges

- *Vorstellung der GDO für Christi-Himmelfahrt und Pfingsten*
Die Planung soll beibehalten werden. In St. Marien wird es am Pfingstwochenende nur eine Messe geben. Ist aufgrund der personellen Lage (Pater Tom im Mai auf Heimaturlaub) nicht anders möglich.

Es soll der Gemeinde in St. Marien rechtzeitig vorher und wiederholt verkündet werden (Proclamdatum, Aktuelles, Aushang etc.).

- *Ausfall Hildener Kreuzweg 2024*
Thema soll mit in den OA St. Konrad genommen werden. Trotz Ankündigung kamen Leute und haben die Küsterin barsch angegangen, warum denn der Kreuzweg nicht stattfindet. Es gilt zu überlegen, wie zukünftig diese schöne Tradition wieder zuverlässig organisiert werden kann.

Ende: 21.40 Uhr

Namenskürzel

Be	Beaujean, Renate	Bi	Biskupek, Christoph	Bo	Bornefeld, Ingalisa	Cu	Cuber, Nina
Di	Frauke Dietrich	Ec	Eckert, Maren	Gr	Groß, Peter	Hu	Hunz, Heinz-Peter
In	Ingendorn-Dolhaine, Christiane	Kl	Kleefisch, Susanne	Kn	Knelange-Marx, Annette	Cr	Ruland, Claudia
Ru	Ruland, Michael	St	Stuhlträger Susanne	We	Weitkowitz, Agnes		